



Konventionstaler mit dem zweiten bayerischen Königswappen und der Umschrift „FÜR GOTT UND VATERLAND“

1807

Um dem Gesamtstaat Rechnung zu tragen, war im Dezember 1806 in Bayern noch einmal ein neues Wappen eingeführt worden. Da die dargestellte Münze das zweite Königswappen zeigt, kann sie frühestens mit Einführung des Wappens am 20. Dezember 1806 geprägt worden sein. 42 weiß-blaue Rauten symbolisieren die Territorien des Königreichs Bayern, die nunmehr einen Staat bilden. Im Herzschild finden sich die Zeichen der neuen Macht: Zepter, Schwert und Krone. Der seit Jahrhunderten im bayerischen Wappen vertretene Pfälzer Löwe dient nur noch als Schildhalter.

Lageort: München, Staatliche Münzsammlung

Copyright: München, Staatliche Münzsammlung